

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 7 J x 15 H2 Typ 01470
O.Z. Spa

Auftraggeber

O.Z. Spa
Via Brocchi, 22
I-36061 Bassano del Grappa(VI)

Prüfgegenstand

Modell
Typ
Radgröße
Zentrierart

PKW-Sonderrad
Saturn Plus
01470
7 J x 15 H2
Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
241	01470241/L-Ø54,06	5/100/54,1	35	580	1935	11/1996
242	01470242/L-Ø54,06					
241	01470241/L-Ø57,06	5/100/57,1	35	580	1935	5/1997
242	01470242/L-Ø57,06					
241	01470241/L-Ø60,1	5/108/60,1	35	640	1995	11/1996
241	01470241/L-Ø65,1	5/108/65,1	35	640	1995	11/1996
240	01470240/XL-Ø57,06	5/112/57,1	35	640	1995	11/1996
240	01470240/XL-Ø66,56	5/112/66,6	35	640	1995	11/1996
242	01470242/L-Ø60,1	5/114,3/60,1	35	640	1995	11/1996
242	01470242/L-Ø66,1	5/114,3/66,1	35	640	1995	11/1996
242	01470242/L-Ø67,1	5/114,3/67,1	35	640	1995	11/1996
240	01470240/XL-Ø72,56	5/120/72,6	35	575	1935	11/1996

Kennzeichnung

KBA-Nummer 43845
Herstellerzeichen O.Z.
Radtyp und Ausführung 01470 ... (s.o.)
Radgröße 7 J x 15 H2
Einpreßtiefe ET 35
Gießereikennzeichen -
Herkunftsmerkmal Made in Italy
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für PKW und Krafträder vom 27.7.1982 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Felgenhornprüfung

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 8,9 kg.

Hinweise zum Sonderrad

Die Sonderradausführungen 240, 241 und 242 sind mit zwei Lochkreisedurchmessern gefertigt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

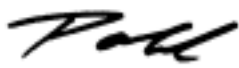
Radzeichnung	01-5-70-207/03	26.11.96
	mit Änderung vom	22.04.97
Nabenkappen-Zeichnung	98-11-0543-03/03	21.10.96
	mit Änderung vom	16.07.96
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/01	25.09.92
	mit Änderung vom	27.01.97
Zentrierringzeichnung	98-18-50/05	21.10.92
	mit Änderung vom	10.03.97
Zentrierringzeichnung	98-18-50/10	06.02.96
	mit Änderung vom	10.03.97
Beschreibung	-	10.12.96
	mit Änderung vom	22.04.97
Herstellereklärung	-	12.12.96

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 24.Juni 2002

Pohl

00041741.DOC